

Protokoll über die 8. ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins KuKi Gambia e.V.



Am 25.10.2024 fand in der Eisenhütte Augustfehn, Stahlwerkstraße 17, 26689 Apen, die jährliche ordentliche Mitgliederversammlung statt.

Es nahmen die in den Anwesenheitslisten ersichtlichen Personen teil, darunter 10 von 22 der stimmberechtigten Mitglieder sowie 17 Sponsoren und Gäste.

Die Versammlung wurde geleitet von der 1. Vorsitzenden Karin Klapproth. Für die Protokollführung erklärte sich Jule-Neetje Brunken bereit.

TOP 1 - Begrüßung

Karin Klapproth eröffnet die Sitzung um 19:35 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder, Sponsoren und Gäste.

TOP 2 – Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

K. Klapproth stellt fest, dass die Einladung zur 8. Mitgliederversammlung per Mail am 21.09.2024 und somit satzungsgemäß an alle aktuell 22 Mitglieder versandt wurde. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

K. Klapproth weist darauf hin, dass Herr Yannick Dreesmann während der Versammlung einige Fotos aufnehmen möchte, um diese im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zu verwenden. Es wurden keine Einwendungen erhoben.

TOP 3 – Jahresbericht des Vorstandes

K. Klapproth berichtet anhand der beigefügten Präsentation von den Geschehnissen seit der letzten JHV im September 2023:

- 09/23 Umzug und Neustart bookshop im noch freien Raum des Ausbildungszentrums
mtl. Aufräumaktion seit September 2023 mit Sachspenden als Dankeschön
- 10/23 positiver Bericht über KuKi in der Nordwest-Zeitung und im Sonntagsblatt
Jule in Kubuneh (und Sponsor A. Baumann)
- 11/23 Flug Karin und Rainer wurde verschoben
erstes Treffen mit Josef Holstermann, der seine Mitarbeit im Bereich Tischlerei anbot
Unterstützung des Schneiders durch Übernahme Krankenhauskosten für seine Frau
- 12/23 neues Konzept Handwerker musste erarbeitet werden, Gehalt zu gering
neuer WhatsApp-Kanal mit bereits 100 Abonnenten
- 01/24 Reise Josef, Rainer und Karin mit den Highlights
Josefs erster Eindruck der Tischlerei
Großauftrag in der Schneiderei
drei Tage traditionelle Hochzeit
Vortrag Frauensache Halsbek von Anja und Hartmut, Spende Kirchenbank
- 02/24 drei neue Kirchenbänke aus unserer Tischlerei für die Christliche Kirche in Kubuneh
Jule in Kubuneh mit Fotoshooting und Sammelaktion für Lamins Auto
- 03/24 Sachspende Gefrierschrank für Fanta durch eine Einzelspende
Registrierung KuKi in Gambia, viel Arbeit für Malick
Verkauf KuKi Bus, nicht mehr fahrtüchtig, für 50.000 Dalasi

Der 2. Vorsitzende Hartmut Dreesmann führt weiter aus:

- 03/24 114 Bananenkartons, sammeln, sortieren, waschen der Sachspenden durch Yvonne, Ablieferung in den Niederlanden bei Gambia for you, Verschiffung nach Gambia
- 04/24 Patenschaften allgemein
Auszahlungen konnten stetig erhöht werden, aktuell 2.800 Dalasi und 120 Patenschaften
Patenschaft für Sally aus Jakoi für eine Nanny
Brit aus den Niederlanden hilft Sally mit Sachspenden an Pflegehilfsmitteln
Patenschaft für Lamin aus Daranka für Besuch der Gehörlosenschule
ehemaliges Patenkind Bedia errichtet Friseursalon, Einzelspende und Kredit
- 05/24 ProWin Spende für Mittagsverpflegung, durch Verkettung von Zufällen
Ankunft der Bananenkartons

K. Klapproth berichtete von den weiteren Aktionen

- 06/24 Reparatur Stühle aus dem Container von Per aus Dänemark
erste Reparaturen am Ausbildungszentrum in Eigenregie
- 07/24 bookshop: neue Tür und Überdachung
Viel Arbeit für den Transportkostenzuschuss Container, aber auch große Einsparung, da der Container für nur 1.300 € verschifft werden konnte
Fatou beendet ihre Stelle als Sekretärin
- 08/24 drei Bewerberinnen als Sekretärin erhalten IT-Unterricht
- 09/24 Tag des Offenen Denkmals
Elektroarbeiten in der Tischlerei
Verladen und Versiegeln des Containers

TOP 4 – Jahresbericht der Kassenwartin

Kassenwartin Anja Dreesmann erläutert den Jahresabschluss 2023 sowie die Höhe der Einnahmen und Ausgaben für Patengelder und Sonderspenden sowie die sich daraus ergebenden Endbestände am 31.12.2023 wie folgt:

Einnahmen Patengelder im Jahr 2023	18.008,50 €		
Ausgaben Patengelder im Jahr 2023	17.047,50 €		
Patengelder im Geschäftsjahr 2023	961,00 €		
Übertrag Patengelder aus dem Jahr 2022	4.267,22 €		
Kontostand Patengelder 31.12.23	5.228,22 €		
Einnahmen Sonderspenden im Jahr 2023	14.727,80 €		
Ausgaben Sonderspenden im Jahr 2023	19.404,69 €		
Sonderspenden im Geschäftsjahr 2023	-4.676,89 €		
Übertrag Sonderspenden aus Jahr 2022	15.433,33 €		
Kontostand Sonderspenden 31.12.23	10.756,44 €		
	Geschäftsjahr 2023	Übertrag aus 2022	Kontostand 31.12.2023
Patengelder	961,00 €	4.267,22 €	5.228,22 €
Sonderspenden	-4.676,89 €	15.433,33 €	10.756,44 €
Gesamt	-3.715,89 €	19.700,55 €	15.984,66 €

Der Kontostand betrug am 31.12.2023 insgesamt 15.984,66 €, was auf den ersten Blick sehr hoch erscheint. Es ist aber zu bedenken, dass in dem Endstand der Patengelder am Jahresende die Beträge der Sponsoren enthalten sind, die nicht monatlich, sondern überwiegend zum Schuljahresbeginn im Sommer für ein gesamtes Schuljahr im Voraus ihren Beitrag zahlen. Daher fließt dieser Betrag größtenteils noch in die Ausgaben des laufenden Jahres 2024.

Von dem Endstand für Sonderspenden wurden inzwischen die bereits im Jahresbericht unter TOP 3 genannten Ausgaben getätigt wie z.B. für die drei großen Maschinen von Firma Hedemann oder der Eigenanteil für den Container.

Die Kasse ist am 15.08.2024 von Herrn Jürgen Lehmann (2. Jahr) und Herrn Friedrich Cramer (1. Jahr) geprüft worden.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfung

Herr Friedrich Cramer berichtete von der am 15.08.2024 durchgeführten Kassenprüfung. Die Kontostände sind überprüft worden. Auch wurden die Einnahmen und Ausgaben der Patengelder sowie die eingegangenen Sonderspenden und die daraus bestrittenen Ausgaben durch viele Stichproben geprüft. Es wurden keine Unstimmigkeiten festgestellt. Die Kassenführung wurde für sehr gut befunden.

Aus Sicht der Kassenprüfer steht der Entlastung der Kassenwartin sowie des Vorstandes nichts entgegen.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Herr Friedrich Cramer bittet sodann um Abstimmung bezüglich der Entlastung des Vorstandes. Der gesamte Vorstand (erste und zweiter Vorsitzende/r, Kassenführerin) wurde bei drei Enthaltungen mit 7 Ja-Stimmen entlastet.

TOP 7 Wahl der/des 2. Vorsitzenden

Frau Martina Specht erklärt sich als Wahlleiterin bereit und bittet um Vorschläge zur Wahl des 2. Vorsitzenden. Es wird eine Wiederwahl vorgeschlagen. H. Dreesmann erklärt sich einverstanden und wird bei einer Enthaltung mit 9 Ja-Stimmen im Amt bestätigt. Herr Dreesmann nimmt die Wahl an.

TOP 8 Wahl Kassenwart/in

Frau Martina Specht bittet um Vorschläge. Es wird ebenfalls eine Wiederwahl vorgeschlagen. Anja. Dreesmann erklärt sich einverstanden und wird bei einer Enthaltung mit 9 Ja-Stimmen im Amt bestätigt. Anja Dreesmann nimmt die Wahl an.

TOP 9 Wahl eines Kassenprüfers

Frau Martina Specht bittet um Vorschläge für das Amt einer Kassenprüferin bzw. eines Kassenprüfers. Nach kurzem Austausch über die einmal im Jahr anstehende Kassenprüfung und die Wahl für zwei Jahre erklärte sich Benjamin Rust für das Amt des Kassenprüfers bereit. Frau Specht bittet um Abstimmung. Benjamin Rust wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 10 Tischlerei

Herr Holstermann stellt sich als neuer Mitstreiter im Team vor. Er berichtet von seiner bisherigen Tätigkeit als Berufsschullehrer, seinem Interesse an der Entwicklungshilfe und dass er durch den Bericht in der Sonntagszeitung auf KuKi aufmerksam wurde. Nach der Kontaktaufnahme und einem ersten Treffen flog er spontan am 31.12.2023 mit nach Kubuneh um einen ersten Eindruck von dem Bestand in der Tischlerei zu bekommen. Mit dem vorhandenen Werkzeug können seines Erachtens keine hochwertigen Möbel gefertigt werden. Durch seine Kontakte zu den Berufsschullehrern in den verschiedenen Schulen konnte er viele Sachspenden zusammentragen. Vieles wurde von ihm in der eigenen Tischlerei aufgearbeitet und dann zur Sammelstelle in der Scheune von Familie Rust transportiert. Mehrmals wurde Firma Hedemann in Bad Zwischenahn aufgesucht. Dort sind drei hochwertige große Maschinen im Wert von insgesamt 5.000,00 € besorgt worden wie eine Formatkreissäge, eine Bandsäge und ein Abrichtdickenhobel. Firma Hedemann hat nach mehreren Gesprächen dann zusätzlich Verbrauchsmaterial im Wert von 3.000,00 Euro gespendet. Insgesamt sind somit Sachspenden im Wert von knapp 20.000,00 Euro zusammengekommen und in den Container verladen worden. Mit den Sachspenden kann die Tischlerei nunmehr fachmännisch aufgerüstet werden. Es war zwar mehr Arbeit als erwartet und hat viel Zeit in Anspruch genommen, aber es hat Spaß gemacht. Den notwendigen Schriftverkehr hat Karin für ihn übernommen. Er hat es gerne gemacht und freut sich, im November vor Ort die Tischlerei einzurichten.

TOP 11 Verschiedenes

Frau K. Klaproth erläutert unter diesem TOP einige weitere Punkte:

Yannick Dreesmann hilft fortan bei der Fotoverwaltung.

Im November steht die Reise von Uta, Josef und Karin an. Es sei folgendes geplant:

- Einrichtung der Tischlerei steht an erster Stelle
- neue Sekretärin kennenlernen
- Behördenbesuche lt. Malick und zur GT-Bank
- Es können auf jeden Fall noch Briefe mitgegeben werden.
- Fotowand Sponsoren / Kinder aktualisieren
- Einrichtung Office Service?
- einige Patenkinder und Familien besuchen
- evtl. Besuch eines Ausbildungszentrums mit Tischlerei

(Festgehalten, Prozente, Fokus Ausbildung oder Wirtschaftlichkeit?)

Ausblick:

- Zaun?
- Einstellung Nachtwächter?
- Benefizkonzert DreyBartLang?

Frau K. Klaproth verliest eine Rückmeldung der Band DreyBartLang. Die Band bietet an, im kommenden Frühjahr ein Benefizkonzert zu spielen, gerne an einem Freitagabend, gerne in Apen/Augustfehn, 15,00 € Eintritt, der zu 100% an KuKi geht. KuKi würde dann Presseartikel bekommen und müsste die Organisation übernehmen. Der Veranstaltungsort muss eine tolle Atmosphäre haben und 60-100 Personen müssten Platz haben.

Es kommen spontan folgende Ideen:

A. Börjes bietet an, Kontakt zu Holger Harms-B. aufzunehmen und das Konzert in der Eisenhütte zu organisieren. Allerdings nicht am Wochenende wegen des parallellaufenden Gastronomiebetriebes.

Anschließend ergänzt Frau A. Börjes den Vorschlag von M. Specht, die benachbarte Baptistenkirche als Veranstaltungsort zu nutzen. Im Gespräch mit Eheleuten Cramer wird auch die Kirche in Ockenhausen genannt. Frau Cramer ist dort im Kirchenvorstand und wird es auf der kommenden Sitzung vorschlagen.

Es ergibt sich noch eine Nachfrage zur Höhe der Patengelder im Vergleich zu den Löhnen. Frau Klaproth erläutert, dass die Patengelder aktuell 15,00 € betragen. Der durchschnittliche Monatsverdienst im Dorf beträgt ca. 50,00 €. In den Städten oder auch in der Küstenregion ist der Lohn höher.

Weitere Hinweise und Anregungen liegen nicht vor.

K. Klaproth bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren, die den Verein durch Übernahme von Patenschaften oder durch Sonderspenden unterstützen.

K. Klaproth schließt die Sitzung um 21.30 Uhr.

Jule-Neeje Brunken

Protokollführerin

Karin Klaproth

1. Vorsitzende